

Reverse Engineering (REV3)

UE 01 - Schutzmechanismen - Protokoll

Jakob Mayr

WS 2023/2024

1 Einleitung

Folglich werden 4 Files "hello[1-4].exe", analysiert, deren Schutz "geknackt" und verändert, sodass sie "SIB22" anstatt "Hello" ausgeben.

Zu erzielende Ausgabe:



2 Verschlüsselung/Komprimierung

2.1 hello1.exe

Das PE-File "hello1.exe" verwendet für die "Entschlüsselung" eine XOR-Operation über einen Addressbereich im Datensegment.

Das EBX-Register stellt für die "Entschlüsselung" den Zähler dar (Adressbereich wird von größter zu kleinster Adresse durchiteriert). Die Startadresse (401017) + "Wert im EBX-Register" zeigt auf das jeweilige zu entschlüsselnde Byte und durch das dekrementieren des EBX-Registers werden all 33 Bytes "entschlüsselt".

Der "Schlüssel" für das XOR ist 0x96 (im ECX Register).

Codesnipped für XOR-Entschlüsselung:



Die Addresse für dieses Datensegment kann in "OllyDbg" via der Option "Follow in Dump/Selection" angezeigt werden.

"Hello" $\oplus 0x96$ ergibt folgenden Wert:

de 96 f3 96 fa 96 fa 96 f9 96

Dieser Wert kann auch in einem Hex-Editor gefunden werden. Durch ersetzen mit "SIB22" \oplus 0x96 kann ein neues File erstellt werden welches "SIB22" im Fenster anzeigt.

"Hello" \oplus 0x96 ergibt folgenden Wert:

c5 96 df 96 d4 96 a4 96 a4 96

2.2 hello2.exe

Das zweite PE-File "hello2.exe" arbeitet sehr ähnlich wie "hello1.exe", mit dem Unterschied, dass im Addressbereich in die andere Richtung entschlüsselt wird (Adresse erhöht sich nun) und dass nicht Byteweise sonder immer 4-Byte-weise oder jeweils ein DWORD (32-bit) entschlüsselt wird.

Codesnipped für XOR-Entschlüsselung:

00401000	\$ 33DB	XOR EBX,EBX
00401002	. B9 C756D451	MOV ECX,51D456C7
00401007	> 318B 17104000	XOR DWORD PTR DS:[EBX+401017],ECX
0040100D	. 83C3 04	ADD EBX,4
00401010	. 83FB 34	CMP EBX,34
00401013	.^75 F2	JNZ SHORT hello2.00401007
00401015	.vEB 0C	JMP SHORT hello2.00401023

Der Key hierbei muss natürlich auch 32-Bit haben:

C7 56 D4 51

"Hello" in verschlüsselter Form hat folgende Form:

8F 56 B1 51 AB 56 B8 51 A8 56

"SIB22" in verschlüsselter Form hätte hierbei folgende Form:

94 56 9d 51 85 56 e6 51 f5 56

Note

Hierbei sehr aufällig ist, dass das Padding der Buchstaben (0x00) sich mit dem Schlüssel deckt, deshalb wiederholt sich "0x56" und "0x51" immer wieder.

Seite 2 von 7 Jakob Mayr

2.3 hello3.exe

Auch das PE-File "hello3.exe" arbeit sehr ähnlich. Hierbei wird der Adressbereich jedoch zweimal "gexor'd". Einmal mit einem statischen Wert "0x69" und einmal mit dem Wert aus dem EBX-Register
welches auch gleichzeitig wieder den Zähler darstellt. (Hierbei wird die Adresse wieder vermindert)
Einfach erklärt wird die das Byte an der höchsten Adresse wie folgt entschlüsselt:

```
"5B" \oplus 0x69 \oplus 0x32
```

Das folgenden Bytes werden dann wie folgt entschlüsselt:

```
"18" \oplus 0x69 \oplus 0x31 "79" \oplus 0x69 \oplus 0x30
```

...

Da dies händlisch ein wenig aufwendig ist, kann die auch via Python realisiert werden ():

```
def xor_process(hex_data):
        xor_value = 0x69
        decrementing_value = 0x32
3
4
        result = []
6
        for byte in hex_data:
        # XOR with 0x69 and the decrementing value
        xor_result = byte ^ xor_value ^ decrementing_value
9
        print(f"input_byte: {hex(byte)}\ndecrementing_value: {hex(decrementing_value)}\
      nxor_result{hex(xor_result)}\tascii: {chr(xor_result)}\n")
12
        result.append(xor_result)
        if decrementing_value == 0:
14
        print("end of decrementing")
16
        break
        decrementing_value -= 1
18
        return result
19
20
      # Input data (hexadecimal bytes)
21
22
      hex_str_hello = (
      "BB 33 00 00 00 B9 69 00 00 00 03 C3 4B 31 8B 1F 10 40 00 31 9B 1F 10 40 00 85 DB 75
23
       EF EB OC 21 68 OE 6A 01 6C 03 6E OE 6O 63 62 OF 64 OF 79 69 38 7B 12 62 6C 3F 7E 1B
       70 9B 7C 75 75 77 1C 49 A0 4A 4A 4D 4C 83 B1 64 40 63 02 45 BB 62 4E 79 18 5B"
24
25
      hex_str_sib = (
26
      "BB 33 00 00 00 B9 69 00 00 00 03 C3 4B 31 8B 1F 10 40 00 31 9B 1F 10 40 00 85 DB 75
27
       EF EB OC 3a 68 22 6A 2F 6C 5D 6E 53 6O 63 62 OF 64 OF 79 69 38 7B 12 62 6C 3F 7E 1B
       70 9B 7C 75 75 77 1C 49 AO 4A 4A 4D 4C 83 B1 64 4O 63 02 45 BB 62 4E 79 18 5B"
28
      print("----")
30
      hex_bytes_hello = [int(h, 16) for h in hex_str_hello.split()]
31
      hex_bytes_hello = [int(h, 16) for h in hex_str_hello.split()]
32
33
34
      processed_bytes_hello = xor_process(hex_bytes_hello[::-1])
      processed_hex_hello = ['{:02X}'.format(b) for b in processed_bytes_hello]
35
36
      print(' '.join(processed_hex_hello))
37
      print("----")
38
39
      hex_bytes_sib = [int(h, 16) for h in hex_str_sib.split()]
      hex_bytes_sib = [int(h, 16) for h in hex_str_sib.split()]
41
42
      processed_bytes_sib = xor_process(hex_bytes_sib[::-1])
43
      processed_hex_sib = ['{:02X}'.format(b) for b in processed_bytes_sib]
44
      print(' '.join(processed_hex_sib))
45
```

Seite 3 von 7 Jakob Mayr

Codesnipped für XOR-Entschlüsselung:



Note

Der Teil der hierbei in Python entschlüsselt wird ist natürlich länger als das eigentliche Python, es müssen wieder nur 5 Bytes geändert werden:

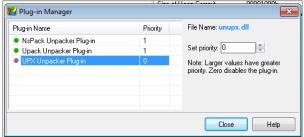
0.0	02	0.0	0.0	0.0	0.4	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
0.0	ВВ	33	00	00	00	В9	69	00	00	00
0C	21	68	0E	6A	01	6C	03	6E	0E	60
77	1C	49	A0	4 A	4A	4 D	4 C	83	В1	64
0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0

2.4 hello4.exe

Das "hello4.exe" PE-File verwendet keine Verschlüsselung sondern eine Komprimierung. Deaktiviert man das Plugin "UPX Unpacker Plug-in" im PE-Explorer und öffnet das File, so sieht man, dass die "Section-Headers" untypisch "UPX0", "UPX1" und "UPX2" heißen. Ebenfalls erkennt man z.b., dass die UPX0 eine "Size of Raw Data" von 0 hat, aber eine "Virtual Size" von 4000. Durch diese Dinge kann man bereits darauf schließen, dass das PE-File mit UPX (Ultimate Packer for Executables) kompriemiert wurde.



UPX Unpacker Plug-in:



Aktiviert man nun das Plugin, öffnet das File und speichert es "entpackt" (entpackt sich beim öffnen), dann hat man wieder ein "normales" PE-File. Anschließend kann in einem Hex-Editor der Hex-Wert für "Hello" (48 65 6c 6c 6f, bzw 48 00 65 00 6c 00 6c 00 6f 00) gesucht und durch den Hex-Wert für "SIB22" (53 49 42 32 32, bzw 53 00 49 00 42 00 32 00 32 00) ersetzt werden.

Folglich ein Screenshot der Stelle im Hex-Editor, welche "SIB22" zeigt.

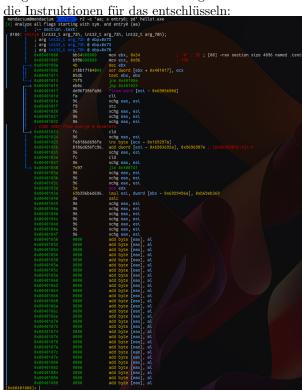
00	00	00	0.0	00	0.0	00	0.0	00	0.0	00
00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00
00	53	00	49	00	42	00	32	00	32	00
00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	0 d

Seite 4 von 7 Jakob Mayr

3 Radare2

hello1.exe 3.1

Folgender Aufruf von Radare2 zeigt den code an der Einsprungsaddresse von hello1.exe und damit auch



3.2 hello2.exe

Folgender Aufruf von Radare2 zeigt den code an der Einsprungsaddresse von hello2.exe und damit auch

die Instruktionen für das entschlüsseln:



Seite 5 von 7 Jakob Mayr

3.3 hello3.exe

Folgender Aufruf von Radare2 zeigt den code an der Einsprungsaddresse von hello3.exe und damit auch

```
die Instruktionen für das entschlüsseln:

mendstumbendscum 27.2 2 - (ab; s entze; pd; hello3,exe

(a) Analyze all flags starting with sym. and entzyd (ab)

12126: mory) (iniziz, arg.72h, iniziz, targ.73h), iniziz, targ.73h);

12126: mory) (iniziz, targ.72h ebepak/27
```

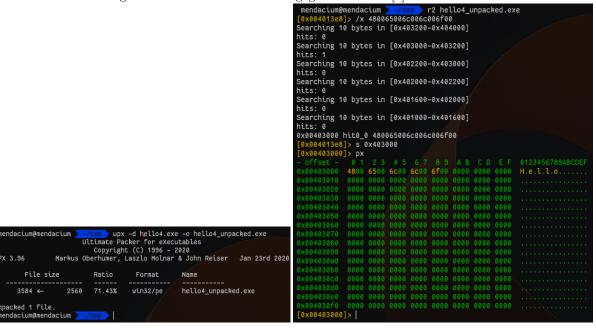
Seite 6 von 7Jakob Mayr

3.4 hello4.exe

Da im PE-File "hello4.exe" keine Entschlüsselung wie in den Beispielen zuvor durchgeführt wird, kann etwas anderes angezeigt werden.

Das PE-File kann auch via CommandLine entpackt werden und anschließend kann in radare2 nach dem

Hex-Wert für "Hello" gesucht werden und dieser ausgegeben werden:[1]



References

[1] The Official Radare2 Book, [Online; abgerufen im Oktober 2023], https://book.rada.re/.

Seite 7 von 7

Jakob Mayr